

# Inhalts-Verzeichniss.

Seite

## I.

<b>Franz Gfrörer: Verfassungsgeschichte von Regensburg von der german. Anstiedlung bis zum Jahre 1256</b>	1 — 73
Einleitung . . . . .	3
<b>Erster Abschnitt:</b>	
Erstes Capitel: Der König und sein Verhältniß zur Stadt	9
Zweites Capitel: Die bischöfliche Gewalt . . . . .	17
Drittes Capitel: Die Einwohner . . . . .	23
<b>Zweiter Abschnitt:</b>	
Erstes Capitel: Der König und sein Verhältniß zur Stadt	31
Zweites Capitel: Die bischöfliche Gewalt . . . . .	39
Drittes Capitel: Die Einwohner . . . . .	44
<b>Dritter Abschnitt:</b>	
Erstes Capitel: Der König und sein Verhältniß zur Stadt	52
Zweites Capitel: Die bischöfliche Gewalt . . . . .	62
Drittes Capitel: Die Einwohner . . . . .	65

## II.

<b>Christian Heinrich Kleinstäuber, qu. k. Konrektor und Gymnasialprofessor u.: Ausführliche Geschichte der Studienanstalten in Regensburg. 1538 — 1880. Zweiter Theil. Geschichte des kathol. Gymnasiums zu St. Paul und des sich daraus entwickelnden Lyceums. (1589 — 1811)</b>	75—160
Einleitung . . . . .	78
I. Ursprung und Entwicklung des Gymnasiums . . . . .	81
II. Zunehmender Glanz des Gymnasiums. Benennung. Abnahme. Auflösung . . . . .	83
III. Frequenz der Anstalt . . . . .	85
IV. Eintheilung der Studien . . . . .	87
V. Lehrgegenstände, Lehrbücher, Methode des Unterrichts . . . . .	92
VI. Zeit des Unterrichtes und der Ferien . . . . .	107
VII. Religiöse Erziehung . . . . .	108
VIII. Schulzucht . . . . .	109
IX. Förderungsmittel des Studiums . . . . .	110
X. Aufnahme, Aufsteigen, Prüfung, Entlassung . . . . .	114

	Seite
XI. Aufführungen von Schuldramen und dergleichen . . .	115
XII. Von den Lehrern . . . . .	118
XIII. Oberaufsicht und Leitung der Anstalt . . . . .	133
XIV. Von den Fonds . . . . .	134
XV. Von den Gebäuden . . . . .	135
XVI. Von den Verhältnissen des Gymnasiums St. Paul zu dem Gymnasium poeticum und den prot. Einwohnern . . . . .	142
Anhang I — VI und Verzeichniß der Quellen . . . . .	147

### III.

<b>Wilhelm Schraß, G. F. D. H., k. Regierungs-Registrator, Aufschußmitglied des historischen Vereines: Die Regens- burger Rathszeichen. Mit 19 Tafeln Abbildungen</b>	161 — 248
Einleitung . . . . .	163
Beschreibung und Erklärung der nach Aemtern geordneten Raths- zeichen . . . . .	168
Beilagen . . . . .	231
Anhang: Verbrüderungsbrief der Regensburger Münzhausge- nossen vom 14. August 1345 . . . . .	246

### IV.

<b>Nekrologe:</b>	249 — 270
Jos. Lips, Domcapitular und bisch. geistl. Rath in Regsbg.	251
Dr. K. Krafft, k. Kirchenrath und Stadtpfarrer in Regsbg.	253
Leonh. Graf, Dechant und Pfarrer zu Lengensfeld . . . . .	255
Jos. Bierl, k. Stadtpfarrer in Burglengensfeld . . . . .	255
Jos. Lukas, k. Pfarrer in Dalling . . . . .	256
Dr. Jos. Lindner, k. Stadtpfarrer in Erbdorf . . . . .	257
Joh. Ad. Höcherl, k. geistl. Rath und Canonikus von St. Johann in Regensburg . . . . .	258
Friedr. Hect. Graf v. Hundt auf Lauterbach, k. bayr. Kämmerer und Ministerialrath . . . . .	259
Tob. Mayer, k. geistl. Rath und Dechantpfarr. in Kallmünz	260
Dr. Wilh. Brenner-Schäffer, k. Medicinalrath und Bezirksarzt I. Cl. a. D. in Regensburg . . . . .	261
Ant. Rußwurm, Domcap. und b. geistl. Rath in Regsbg.	264
Joh. Mich. Keger, Dompropst in Regensburg . . . . .	265
Gg. Heinrich, Beneficiat in Schierling . . . . .	266
Gg. Freiherr v. Stengel, k. Regierungs- und Kreis- baurath in Regensburg . . . . .	277
Jos. Pesserl, Kämmerer und Pfarrer in Windischfischenbach	270